



GEMEINDE UNTERRABNITZ-SCHWENDGRABEN

7371 Unterrabnitz, Hauptstraße 54

GEMEINDENACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 02/2012

Unterrabnitz, am 30. März 2012



Werte Ortsbevölkerung von
Unterrabnitz und Schwendgraben!

„Tun, was notwendig ist.“

Sparpaket stellt Gemeinden vor gewaltige Herausforderungen.

Insgesamt muss man die Bemühungen, den Staatshaushalt in Ordnung zu bringen, anerkennen.

„Niemand kann auf Dauer mehr Geld ausgeben, als er einnimmt“

Trotz Sparpaket gibt es für die nächsten Jahre in unserer Gemeinde große Vorhaben z.B.

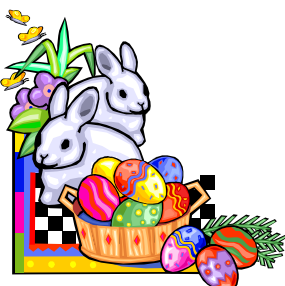
- Sanierung und Umbau Gemeindeamt und Feuerwehrhaus
- Umbau Kindergarten
- Gestaltung Hauptplatz
- weitere Hochwasserschutzmaßnahmen
- Asphaltieren von Straßen
- Schaffung von Bauplätzen
- Ausbau der Straßenbeleuchtung sowie auf moderne LED-Leuchten umrüsten

Ganz wichtig ist für mich, dass ich über ein gutes Klima in den Gremien der Gemeinde, sowohl im Vorstand als auch im Gemeinderat, berichten kann.

Mein Bemühen richtet sich neben einer bürger- und serviceorientierten Arbeit auch darauf, das Arbeitsklima für und unter den Bediensteten und Gemeinderäten gut zu gestalten. All diese Umstände tragen derzeit jedenfalls für eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde bei.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen bedanken, die zu einem gemeinsamen und gedeihlichen Gelingen beitragen.

Ich wünsche der ganzen Bevölkerung, auch stellvertretend für alle Gemeinderäte und Gemeindebediensteten, einen angenehmen Frühling und ein frohes und besinnliches Osterfest.



Bürgermeister Haspel Franz

ANGELOBUNG GEMEINDERAT FLASCH MANFRED

Nach dem Ausscheiden des Gemeinderates Sturm Josef wurde Herr Flasch Manfred als neuer Gemeinderat angelobt und einige Ausschüsse neu besetzt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Herrn Sturm Josef für seine langjährige Tätigkeit zum Wohle unserer Gemeinde recht herzlich bedanken und gleichzeitig Herrn Flasch Manfred alles Gute für seine künftigen Aufgaben wünschen.

PRÜFUNGSBERICHT DER KASSAPRÜFER

Die Prüfung der laufenden Geschäftsfälle inkl. der Kassastände per 29.02.2012 ergab keine Beanstandungen. Der Prüfungsbericht wurde vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

RECHNUNGSABSCHLUSS 2011

Der Rechnungsabschluss 2011 zeigt folgendes Ergebnis:

	Soll-Einnahmen	Soll-Ausgaben	Soll-Überschuss
Ord. Haushalt:	953.153,87	882.806,26	70.347,61
Aord. Haushalt:	21.500,00	0,00	21.500,00
SUMME: EUR	974.653,87	882.806,26	91.847,61

Das Maastricht-Ergebnis wird mit EUR 110.371,28 festgestellt. Der schließliche Kassenstand per 31. Dezember 2011 wird mit EUR 98.377,89 festgestellt.

MITTELFRISTIGER FINANZPLAN BIS 2015

Der Mittelfristige Finanzplan wurde mit den voraussichtlichen Budgetdaten für die Jahre 2013 bis 2015 erstellt und vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

AUFHEBUNG DER LUSTBARKEITSABGABEN-VERORDNUNG

Die bestehende Lustbarkeitsabgabe-Verordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig aufgehoben, da die Gemeinde so wie bisher, die Vereine bei ihren Veranstaltungen unterstützen möchte.

AUSBAU DER WIESENGASSE

Der Gemeinderat hat einstimmig den Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Wiesengasse in Schwendgraben gemacht. Mit der Planung wurde DI Spener beauftragt, der momentan einen ersten Planentwurf anhand der Anrainerversammlung ausarbeitet. Der Ausbau wird danach in Zusammenarbeit mit der Güterwegebau-Abteilung ausgeführt wobei hier auch Fördermittel ausgeschöpft werden können.

SPIELPLÄTZE

Der Zaun beim Kindergartenspielplatz wurde unter tatkräftiger Mithilfe einiger Kindergarten-Väter in der letzten Woche durch einen Holzlattenzaun mit Lärchenholz erneuert.

Vom Gemeinderat wurde ebenfalls einstimmig der Ankauf von neuen Spielgeräten für den Kindergarten im Wert von EUR 5.400,- (exkl. MWSt.) beschlossen.

Mit der etappenweisen Umgestaltung des Spielplatzes in der Siedlung Auwiesen soll ebenfalls noch heuer begonnen werden, zumal auch der Holzlattenzaun teilweise desolat ist. In Abhängigkeit der vorhandenen Budgetmittel sollen dann nach und nach neue Geräte installiert werden. Beim Spielplatz in der Sportplatzgasse ist geplant, eine teilweise Absperrung mit Holzbalken und dahinterliegender grüner Hecke vorzunehmen.

GRATULATION VB ZÖCHBAUER BRIGITTE

Unsere neue Mitarbeiterin hat den Standesbeamtenkurs erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren dazu recht herzlich und wünschen viel Freude bei der Arbeit als Standesbeamtin.

Hinweise – Infos – sonstige Mitteilungen

- **Aufruf an alle Hundehalter:** Leider kommt es immer wieder vor, dass streunende Hunde am Radweg unterwegs sind und sich hier Radfahrer, Fußgänger aber vor allem Kinder bedroht fühlen.
Im § 7 des Bgld. Polizeistrafgesetzes, LGBl.Nr.: 35/1986, i.d.g.F. ist festgehalten, dass der Halter von Hunden diese so zu beaufsichtigen und zu verwahren hat, dass durch das Tier dritte Personen weder gefährdet noch über das zumutbare Maß hinaus belästigt werden.
Allen Hundehaltern wird daher aufgetragen, ihren Hund sicher und sorgfältig auf ihrer Liegenschaft zu verwahren. Außerhalb der Liegenschaft ist der Hund an der Leine zu führen.
- **Vorsorge Dickdarmkrebs:** Die Vorsorgeaktion wird im heurigen Jahr Anfang Mai durchgeführt. Alle 40 bis 80 jährigen Personen sind wieder aufgerufen, an der sinnvollen Aktion teilzunehmen. Die Testbriefchen werden rechtzeitig ins Haus zugestellt.
- **Waldbrandgefahr – Verordnung:** Laut Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf vom 23.03.2012 wird aufgrund der derzeit bestehenden Waldbrandgefahr für sämtliche im Bezirk Oberpullendorf gelegene Waldgebiete **bis auf weiteres verboten:**

1. jegliches Feuerentzünden

2. Das Rauchen im Wald und in dessen Gefährdungsbereich

- **Spurfahren auf den Feldwegen vermeiden!** Einige Feldwege, die im Vorjahr ordnungsgemäß hergerichtet wurden, weisen in der Zwischenzeit wieder starke Spurrinnen auf. Da dadurch der Abfluss der Regenwässer behindert wird, können diese bei Regenfällen ausgewaschen und beschädigt werden.
Das einfachste Mittel, um solche Schäden zu vermeiden, ist es, **NICHT IN DEN SPURRINNEN ZU FAHREN**, sondern die ganze Wegbreite auszunutzen.
- **Freihalten der Feld- und Waldwege:** Aufgrund einiger Beschwerden möchte ich an alle Grundeigentümer appellieren, bei Aufforstungen nicht direkt an der Grundgrenze zu beginnen sondern die gesetzlichen Mindestabstände (in der Regel 3 m Abstand zum Nachbarn bzw. auch zum Weg !!!) einzuhalten. Damit könnte sich die Gemeinde die jährlichen Schneidearbeiten ersparen und die Wege könnten nach Regenfällen besser austrocknen.
Jeder Waldeigentümer sollte bei seinen jährlichen Pflegemaßnahmen die Bäume, die zu nahe am Wegesrand stehen beseitigen, damit wir in einigen Jahren wieder freie Durchfahrtsmöglichkeiten vorfinden und uns alle miteinander Geld sparen können!

Andererseits sollte bei der vorherrschenden Trockenheit der letzten Jahre auch daran gedacht werden, dass Tankwagen der Feuerwehr ungehindert zum Einsatzort fahren können!

- **Holzlagerplätze auf Wassergräben bzw. zu nahe am Wegesrand:** Immer mehr „freie Platzerl“ entlang unserer Feldwege werden mit riesigen Holzhaufen belagert. Teilweise werden hier auch Wassergräben abgesperrt und abfallende Rinde, Sägespäne und Hackschnitzel einfach am Weg liegen gelassen.

Hier möchte ich an die Vernunft jedes einzelnen appellieren, um solche Missstände zu vermeiden! *Herzlichen Dank für das Verständnis!*

OSTERFEUER 2012

Ich appelliere noch einmal an alle Bewohner wirklich **nur** Baum- und Strauchschnitt bzw. **nur** unbehandelte Holzabfälle zum Osterfeuer zu bringen! Leider kommt es immer wieder vor, dass sonstige Abfälle dort deponiert werden.

Dafür steht die Altstoffsammelstelle an folgenden Terminen für sie offen:

SAMSTAG 07. APRIL, FREITAG 20. APRIL, SAMSTAG 05. MAI, FREITAG 18. MAI

Das Gesetz über das Verbot des Verbrennens biogener Materialien außerhalb von Anlagen bestimmt, dass biogene Materialien (z.B. Baum- u. Strauchschnitt, Grasschnitt, Laub etc.) aus dem Hausgartenbereich und landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich **grundsätzlich ganzjährig nicht verbrannt werden dürfen** und einer entsprechenden Entsorgung (z.B. Kompostierung) zuzuführen sind.

FLURREINIGUNGS-AKTION 2012

Aufgrund der Aktion des Bgld. Müllverbandes möchte unsere Gemeinde wieder eine Flurreinigungs-Aktion im Ortsteil Unterrabnitz durchführen. Dabei soll achtlos weggeworfener Müll entlang unserer Wege, Gräben und der Rabnitzböschung bzw. auf unseren Feldern und Waldrändern eingesammelt werden.



Alle Bürger und Vereine sind zur aktiven Mitarbeit aufgerufen und sind herzlich willkommen.

TREFFPUNKT: Samstag, 28. April 2012 um 08.00 Uhr am Hauptplatz in Unterrabnitz

Der eingesammelte Müll wird anschließend beim Altstoffsammelzentrum ordnungsgemäß entsorgt. Als Dankeschön möchten wir anschließend alle Helfer zu einer kleinen Jause und Getränken eingeladen.

Helfen wir mit, unsere Umwelt SAUBER zu halten!

DANKE

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN

In diesem Workshop, der von Profis der Exekutive geleitet wird, sollen Selbstverteidigungsmöglichkeiten bei Gewaltsituationen aufgezeigt und erlernt werden. Der Kurs ist kostenlos, besteht aus 4 – 5 Trainingseinheiten und wird bei mind. 8 bis max. 15 Teilnehmern im Turnsaal oder im Vereinshaus in Unterrabnitz abgehalten.

Da sich bislang zu wenig TeilnehmerInnen gemeldet haben, wird die Anmeldefrist verlängert. Interessierte Mädchen und Frauen melden sich daher bitte bis spätestens 16. April 2012 im Gemeindeamt.

TERMINVORSCHAU

07. April	Osterfeuer – Jugend UR
07. - 15. April	Gordon-Bleu-Woche GH Karall
20. - 29. April	Mostheuriger Flasch
21. April	Altkleidersammlung Rotes Kreuz
28. April	Flurreinigung
30. April	Maibaumfest Unterrabnitz FMD



07. bis 11. Mai	Stuhlprobenaktion
08.05. - 07.09.	jeden Freitag Grilltag GH Karall
13. Mai	SportlerSonntag SCU
17. Mai	Erstkommunion
20. Mai	Kirtag Schwendgraben